

Das schönste Mädchen der Welt

Eine Reisegeschichte

von

Georg Hermann

Das ist natürlich schon eine Lüge. Es war gar nicht das schönste Mädchen der Welt. Nicht einmal dieser Erde. Nicht einmal von Europa. Woher sollte ich auch das entscheiden können? Ich kenne gar nicht alle Mädchen. Und eine, die in einem Schönheitswettbewerb als Königin von Europa gekrönt war, war es gewiß nicht. Außerdem kannte man diesen Unfug damals noch gar nicht. Es wäre auch die unpassendste Zeit dazu gewesen. Denn damals war Europa geteilt in Feinde und Bundesgenossen, die man deshalb nicht wie jene beschimpfen durfte. Man nahm mehr Anteil an U-Booten und an dem Geschloß mit der größten Sprengwirkung. Denn vor

Mars fliehen die Grazien. Und selbst, wenn man das mit den Schönheitswettbewerben schon gekannt hätte — das ist ja auch nur eine Zufallssache, wer gerade daran teilnimmt. Es ist das wie mit den Feldherren. Die größten Feldherren haben voraussichtlich nie eine Schlacht gewonnen, weil sie nie an einer teilgenommen haben. Nie Soldaten waren. Aber wäre gerade eine Schlacht gewesen und hätten sie sie befehligt, niemand wäre gegen sie aufgekommen.

Also, es war nur das schönste Mädchen, das mir im Leben begegnet ist, und es hatte doch wirklich — das sei gesegnet! — eine starke Konkurrenz aus dem Felde zu schlagen gehabt. Trotzdem blieb es mir als das schönste